

# Mit dem ICE am Backfischfest vorbei

**WORMS:** Fahrtag der N-Bahn-Freunde am Wochenende in Pfeddersheim – 47 Module mit 157 Metern Schienenlänge

**Zum sechsten Modellbahn-Fahrtag laden die N-Bahn-Freunde Worms am Wochenende nach Pfeddersheim ein. „Zur jährlichen Eisenbahn-Show“ gehören kindliches Staunen, fachliche Gespräche, eine Kinderbastelecke und eine Tombola mit 650 kleinen und großen Preisen, aber ohne Nieten“, kündigt Vorsitzender Benno Sahre an.**

Die Welt im Kleinen zu betrachten – das sei der Reiz, den Modelleisenbahnen ausüben, sagt Benno Sahre. Auf 47 jeweils 90 Zentimeter breiten, im Regelfall 50 Zentimeter tiefen Birken-sperrholz-Modulen durchqueren bei den Wormser N-Bahn-Freunden Personen- und Güterzüge oder ICEs im N-Format (Maßstab 1:160) ihre kleine Welt von der mittelalterlichen Altstadt bis zum Wormser Backfischfest mit 1200 Figuren und originalgetreuer Backfischbräterei – dem Wendepunkt am anderen Ende.

„Wir erzählen Geschichten, die mit der Landschaft verknüpft sind“, sagt Sahre. „In der Altstadt können 24 Stunden und wechselvolles Wetter im Zeitraffer erlebt werden. Von



**Eine Abzweigung von der Rundstrecke mit Kopfbahnhof hat Pascal Thon gebaut.**

FOTO: BALZARIN

hier aus durchfahren E- und Dampfloks Wiesen, Weinberge und Wälder mit majestätischen Burgen, den originalgetreu nachgebauten, längengestauchten Pfeddersheimer Bahnhof aus den 60er-Jahren und den Monsheimer Bahnhof.“ Darüber hinaus überquerten die Züge den ausgetrockneten Rhein, passierten Badesee, ein Bergmassiv, Dörfer und Höfe, ein Open-Air-Festival mit 1680 Figuren, ein Autokino, in dem aktuelle Filmvorschauen laufen, die Ausgrabungsstelle eines Dinosaurier-Skeletts und das Industriegebiet Worms Nord, so Sahre. Für Kinder gebe es mila Kühle zu entdecken und am Ende mit der richtigen Zahl auch etwas zu gewinnen.

Staunen kann auch der Modellbahnbauer. Drei Computeranlagen steuern die Miniaturwelt, schalten Lichter, Warnblinkanlagen, den Tagesablauf der Stadt oder das nächtliche Feuerwerk über dem Backfischfest. Das Herz der Anlage ist der Kontrollstand im Leitwerk: Dort werden Weichen gestellt, Schranken bedient und Geschwindigkeiten bestimmt, die auf den Maßstab umgerechnet,

dem realen Fahrtempo der Züge entsprechen.

Alles sei mühsame Hand- und Lularbeit, so Sahre. Zwar gebe es auch Bausätze zu kaufen, aber bei originalgetreuen Nachbildungen müsse man zu Streichhölzern, Pappe, Joghurtdosen oder Blechabfällen greifen. „Der eine ist handwerklich, der andere technisch begabt, man ergänzt sich“, meint der Vorsitzende. Der Verein, der 2006 mit 16 Modulen seinen ersten Fahrtag bestritt, kann heute 47 Module mit 157 Metern Schienenlänge vorweisen.

Vollendet ist nach rund drei Monaten Bauzeit auch der Phantasie-Kopfbahnhof des 15-jährigen Pascal Thon. Der Vorteil der vorbildsfreien Wahl: „Man kann so bauen, wie es einem gefällt.“ Realisiert hat der Gymnasiast eine eingleisige Abzweigung von der Rundstrecke. Sein Hobby kommt nicht von ungefähr, der Nachbau des Monsheimer Bahnhofs stammt von seinem Vater.

„Man muss zunächst die Schienen aufreißen, der Rest ergibt sich“, erklärt Pascal Thon, der auch gerne Tischtennis spielt, die Vorgehenswei-

se. „Es ist schön, wenn alles läuft.“

Pläne haben die N-Bahn-Freunde noch viele: etwa das Wormser Spectaculum mit Ritterspielen in Szene zu setzen oder eine Wassermühle zu installieren. Sahre selbst will den Wormser Bahnhof nachbauen. Vierteljährlich trifft sich der harte Kern von rund zwölf Mitgliedern zum Stammtisch. Dann wird gefachsimpelt, Pläne werden geschmiedet. Ab 25. Oktober wird es eine Schüler-Arbeitsgemeinschaft in der Wormser Diesterweg Realschule plus geben. Benno Sahre ist überzeugt: „Das ist ein Superhobby, sowohl für Erwachsene als auch für Jugendliche.“ (cei)

## INFO

- Fahrtag der N-Bahn-Freunde Worms am Samstag, 22., und Sonntag, 23. Oktober, jeweils von 10 bis 18 Uhr im Sängerkreis des Gesangsvereins 1845 Pfeddersheim, Berliner Straße 48, Pfeddersheim.
- Weitere Infos zum Verein im Internet unter [www.nbf-worms.de](http://www.nbf-worms.de).
- Nächster Stammtisch: 31. Oktober, 19 Uhr, Bistro des Black & White-Fitnesscenters, Alzeyer Straße 121, Worms.